

Museum St. Veit: Eine Zeitreise auf Schienen

Das Museum St. Veit lädt am Freitag, den 3. November, gemeinsam mit dem Verein „Verkehrsmuseum St. Veit“ zu einem spannenden (Dia-) Vortragsabend zur Gurktalbahn.

St. Veit/Glan | Der Vortrag lässt die ZuhörerInnen in die Geschichte Kärntens, entlang der atemberaubenden Landschaft des Gurktals, eintauchen. Das Museum St. Veit und der Verein „Verkehrsmuseum St. Veit“ laden herzlich dazu ein, die einzigartige Geschichte der Gurktalbahn zu erleben – von den Anfängen im späten 19. Jahrhundert bis zu ihrer heutigen Renaissance als Museumsbahn.

Gerhard Luft, Fotograf im Gurktal seit den 1960ern und Lokführer der Museumsbahn seit 1974, öffnet sein wertvolles Archiv und nimmt Interessierte mit auf eine visuelle Zeitreise durch die Jahrzehnte der Gurktalbahn. An dem Abend kann man hautnah in die Geschichte der Gurktalbahn eintauchen, einer der zwei ehemaligen Kärntner Schmalspurbahnen, die sich über knapp 30 Kilometer durch Kärnten zieht. Naturgewalten haben 1968 den Lauf der Eisenbahngeschichte geprägt und einzig die Leidenschaft von Eisenbahnenthusiasten sorgte dafür, dass diese Bahnlinie weiterhin existiert.

Hubert Kraxner, Mitglied vom Verein „Verkehrsmuseum St. Veit“, wird zum Einstieg berührende Geschichten und Anekdoten von Zugpersonal, BewohnerInnen und Reisenden der Bahn erzählen. Das Weingut Kreuzschneider sorgt dafür, dass neben historischem Wissensdurst auch der Gaumen der Gäste verwöhnt wird. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, bei freiem Eintritt diesen Abend gemeinsam zu genießen.

Details zum Event:

Datum: Freitag, 3. November 2023, ab 18 Uhr

Ort: Sonderausstellungsraum des Museums St. Veit, Hauptplatz 29, freier Eintritt!

Foto © Gerhard Luft: Die Gurktalbahn verlief von Treibach-Althofen durch das Gurktal über Straßburg nach Klein Glödnitz.

Rückfragen:

Büro Bürgermeister Ing. Martin Kulmer, Hauptplatz 1, 9300 St. Veit
Pressesprecherin Mag. Karin Schweighofer | 04212/5555-205 |
0664/854 21 88 | karin.schweighofer@stveit.com